

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 4 (1911)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenn ein jeder von uns Freidenker, Monisten, Kirchenfreien und Dissidenten, die Verhältnisse entsprechen, sein Scherl zur Verhöhlung des phyletischen Museums befeuert, dann ehren wir uns, indem wir der Forschung dienen, ebenso sehr wie den Dichter, für den die Ehre bestimmt ist.

Wir wissen, daß es nur der Unregung bedarf, um der Zustimmung in weitesten Kreisen fidier zu sein. Hochfreudlich wäre es, wenn wir Ernst Haefel zu seinem 77. Geburtstage, am 16. Februar 1911, bereits eine solche Spende übermitteln könnten.

Beiträge nimmt entgegen das Sekretariat des Deutsch-schweiz. Freidenkerbundes, Zürich 1 und der Neue Frankfurter Verlag, Frankfurt a. M., welch letzterer selbst 500 Mark zeichnet.

Der Zentralvorstand des D. S. F. B.

Eingegangene Bücher.

Besprechung vorbehalten. Die mit verdeckten Büchern sind zur Bezeichnung vergeben. Sämtliche hier erwähnte Bücher und Broschüren können durch das Sekretariat des Deutsch-schweiz. Freidenkerbundes, Zürich 1, bezogen werden.

* **Himmel auf Erden.** Von Eduard Lauterburg. Verlag von Dr. Ed. Lauterburg, Reichenburg. 1909.

* **Wer sich viel leistet, der wird viel leisten!** Von Orison Swett Marden. Verlag v. Engelhorn Nachf., Stuttgart 1910. Geb. M. 3.50.

Was du tust, das tue recht! Von Orison Swett Marden. Verlag v. Engelhorn Nachf., Stuttgart 1910. Kart. M. 1.-.

Amulettfaholismus. Von Max Henning. Reiner Frankfurter Verlag. 1910. Preis 25 Cts.

Die Broschüre ist zur Bekämpfung des Clerikalismus hervorragend geeignet, daher zur Massenverbreitung sehr zu empfehlen.

Amwangsöldat oder Priesterche? Von Siegfried Hagen, katholischer Theologe. Memmingens Verlagshof, Würzburg. 1910. Prof. Dr. August Vorel schreibt: „Es ist ein Roschit, der überall verhauen sollte, und den man nicht genug belaufen kann.“

Der neue Mensch. Eine Legende von Hans Fischer. Kommissions-

bericht des sozialdemokratischen Centralblattes Zürich 1, „Eintritt“.

1910. Preis 20 Cts.

Blätter für Volkskultur. Halbmonatsschrift für Erziehung, Bildung und Leistung. Verlag „Volksdruck“, Schönberg Berlin. Preis jährlich M. 2.24.

Neuland des Wissens. Illustrierte Halbmonatsschrift über die Fortschritte des Wissenschafts. Herausgegeben von Hermann Voelz, Leipzig und Zürich. Selbstverlag des Herausgebers. Jährlich 8 Fr.

Ein jünger zeitgenössisches, aussichtsreiches Unternehmen, das auch in der Schweiz viele Freunde finden wird. Wenn hier finden wir eine möglichst kurz gefasste, jedermann verständliche und doch durchaus auf streng wissenschaftlicher Basis ruhende Übersicht über die neuesten Fortschritte auf allen Wissenschaftsbereichen. Auch dem Bielschäfigsten und wenig wissenschaftlich Borgeblieben wird es so möglich gemacht, an den neuesten Erkenntnissen des Menschenverstandes teilzunehmen, Schritt zu halten mit unserer raschen Zeit.

Berantwortlich: Redaktionskommission des D. S. F. B.
Druck von Conzett & Cie., Zürich 3, Gartenhofstrasse 10.

Freidenker-Verein Zürich

Sonntag, den 15. Januar
(Zeit u. Ort wird durch Zirkular bekannt gegeben werden)

Ordentliche Generalversammlung

Traktanden: Die statutarischen.

Anschliessend:

Freidenkerisches Familienfest

Das reichhaltige Programm zieht u. a. folgendes vor:

I. Vorlesung

eines naturphilosophischen Dramas:

Der Teufel als Philanthrop*

in 2 Akten

vom Verfasser: Schriftsteller Wilhelm Knaack in Thalwil.

I. Akt: Die Evolution des Teufels im Himmel.

II. „ Versöhnung. Ein Traum im Himmel. Friede auf Erden.“

II. Lichtbilder-Vortrag

über die Himmelskunde.

Die Pausen werden durch Konzert- und Tanzmusik, Rezitationen etc. ausgefüllt, so dass wir allen zum Voraus eine recht gemütliche Stunden versichern können.

Gesinnungsfreunde! Wir hoffen, dass Sie die Bestrebungen des Vorstandes durch Ihre Anwesenheit und die Ihrer Familie unterstützen werden und verweisen Sie auf das Ihnen nächstzuhaltende Zirkular, ev. auch auf die Inserate im „Volksrecht“ und „Tagblatt“.

Der Vorstand.

Joh. Emil Naef, W. A. Hergt's Nachf.

54 Bahnhofstrasse • Zürich • Bahnhofstrasse 54

Spezialgeschäft der Kautschukbranche

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in 23

Reisekissen, Gummi-Wärmeflaschen, Gummi- und Celluloid-Spielwaren. — Fussbälle.

Alkoholfreies —

Restaurant

Josephstr. 52, Zürich III.

Täglich grosse Auswahl

in frischen Gemüsen und

Mehlspänen. 5

Stets frisches Kaffeegesäck.

Mittag- u. Abendessen

nach der Karte à 70 Cts.

Alkoholfrei. Milch- und Waudsader-Weise

Geöffnet von morgens 5 Uhr

bis abends 9½ Uhr.

Den tit. Mitgliedern des F. V.

bestens empfohlen.

Es empfiehlt sich höchst

Joh. Steiger.

Jürcher Kaffeehause

Josephstrasse 48, Zürich III

Gedörfnet von 5—10 Uhr

Mittag- und Abendessen à 50

und 70 Rappen.

Reichhaltige Speisekarte zu

jeder Tageszeit.

Es empfiehlt sich höchst

Joh. Müller, Mezger.

Schuler's Salmiak-Terpenzin-Waschpulver

Ist anerkannt vorzüglich

Fr. Wurm tödter

Schuhmacher

Zürich II Bleicherweg 14 (im Hof)

Prompte Erstklassiger Schuhwaren

Anfertigung nach Mass 15

Geschmackvolle Reparaturen

Spezialität: Touristen-Beschuhung (Orthopädische Arbeiten)

Den Mitgliedern des D. S. F. B. bestens empfohlen

Abzahlung

bei kleiner Anzahlung
und geringer Abzahlung

Herren- und Damen-Konfektion

Möbel- und Polsterwaren

Manufakturwaren, Kleiderstoffe

E. Dreyfuss

Zürich

Waren-Kredit-Haus

Bahnhofstrasse 98 — 1. Stock

Restaurant zur Werdburg

Ecke Werdstr. — Stauferacherplatz

Schöne grosse Lokalitäten

für Versammlungen und Anlässe.

Spezialität in Flaschen-Weinen,

selbstgekelterte Landweine.

PRIMA BIER

Anerkannt gute Küche.

Telephon 2585. — Adressbuch.

Direkte Tramverbindung

vom Hauptbahnhof. Nr. 3, 5, 8.

Es empfiehlt sich bestens

K. Heller-Egli.

Eierhaus zum „Goldenen Ei“

Einziges Spezialgeschäft am hiesigen Platze

Grösster Absatz ::

:: frischeste Ware!

Garantiert frische Eier

zu den billigsten Tagespreisen

Garantierte Trinkfeier Landeier 10 Cts.

Prompte Bedienung ins Haus

Eierhaus zum „Goldenen Ei“

M. MEYER

Telephon 8914 Brauerstrasse 3, Zürich III Telephon 8914

Telephon 8913 Gerberg 5 (Neu-Soeiden) Zürich I Telephon 8913

Telephon 7818 Seefeldstrasse 84, Zürich V Telephon 7818

Badenerstr. 249, Zürich III

Airchenaustritts-Eklärungen

find durch sämtliche Verbandsvereine, sowie durch das Sekretariat des Bundes (Zürich 1) gratis erhältlich.

Der, der auf dem Boden der modernen Weltanschauung steht, hat die unabdingliche Pflicht, den Austritt aus der Kirchengemeinschaft zu erklären. Es ist dies ein Gebot der Christlichkeit und der Überzeugungskreise.

In den Kirchengemeinden, wo separate Kirchensteuern erhoben werden erlässt die Zahlungspflicht mit der Austrittserklärung.

Kein Kind dem Priester — keinen Rappen der Kirche!!

Das internationale Freidenker-Abzeichen

ist zum Preise von 50 Rp. durch die Bundesgeschäftsstelle Zürich 1, Münstermarkt 20, zu beziehen.

Über die ganze Schweiz

erfreut sich der Verkauf unserer beliebten Marken verlangen Sie bitte Preisliste

DOSENBACH

GROSSES SCHUHHAUSS DER SCHWEIZ

ZÜRICH Gesell. geschützt AM RENNWEIG

SCHNEIDER

Anfertigung von Anzügen,
Aenderung u. Ausbesserung

empfiehlt sich bestens

PH. LEHN, ZÜRICH I

Froschaustrasse 30 ■ Ecke Brunngasse

Hansa-

Hof.

Spezialhaus

für Damen-Kleiderstoffe

Damen-Konfektion ::

Weisswaren ■ Baumwollstoffe

Zivile Preise

Max Witz

3 Sihlhofstrasse 3

Zürich

= Den Mitgliedern des F. V. bestens empfohlen. =